


Breathing Air Purifier

BAC-4015

User Guide

 Original Language

aerospace
climate control
electromechanical
filtration
fluid & gas handling
hydraulics
pneumatics
process control
sealing & shielding

Inhaltsverzeichnis

1	Sicherheitshinweise	2
2	Beschreibung	3
2.1	Technische Spezifikationen	3
2.2	Gewichte und Abmessungen	4
2.3	Annahme und Prüfung des Geräts	4
2.3.1	<i>Auspacken des Geräts</i>	4
2.3.2	<i>Anheben und Handhabung</i>	4
2.4	Übersicht über das Gerät	5
3	Anschluss und Betrieb des Geräts	6
3.1	Allgemeine Installationsanforderungen	6
3.2	Betrieb des Geräts	6
3.3	Sicherheitsfunktionen	7
3.3.1	<i>Akustische Warnung für Systemfehler</i>	7
3.3.2	<i>Durchflussbegrenzer</i>	7
3.3.3	<i>Betriebsstundenzähler</i>	7
4	Sätze für die vorbeugende Wartung	8
4.1	Wartungsintervalle	8

1 Sicherheitshinweise

Vor der Inbetriebnahme des Geräts müssen die Sicherheitshinweise und Anweisungen in diesem Handbuch vom zuständigen Personal gründlich gelesen und verstanden worden sein.

BENUTZERHAFTUNG

MÄNGEL AN ODER FALSCHER AUSWAHL BZW. VERWENDUNG DER HIER BESCHRIEBENEN PRODUKTE ODER ZUGEHÖRIGEN ELEMENTE KÖNNEN ZUM TOD FÜHREN ODER VERLETZUNGEN BZW. SACHSCHÄDEN ZUR FOLGE HABEN.

Dieses Dokument und andere Mitteilungen der Parker Hannifin Corporation, der Tochtergesellschaften und Vertragshändler stellen Produkt- oder Systemvarianten zur weiteren Auswertung durch Anwender mit technischem Know-how dar.

Der Anwender ist auf der Grundlage seiner eigenen Analyse und Testergebnisse allein für die endgültige Auswahl des Systems und der Komponenten verantwortlich. Er hat sicherzustellen, dass alle Leistungs-, Haltbarkeits-, Wartungs-, Sicherheits- und Warnvoraussetzungen des jeweiligen Einsatzbereichs erfüllt sind. Der Anwender ist dazu verpflichtet, alle Aspekte der Anwendung zu analysieren, geltende Branchennormen einzuhalten und die Produktinformationen im aktuellen Produktkatalog sowie in anderen von Parker bzw. den Tochtergesellschaften oder Vertragshändlern zur Verfügung gestellten Materialien zu beachten.

Soweit Parker, die Tochtergesellschaften oder Vertragshändler Komponenten oder Systemvarianten basierend auf technischen Daten oder Spezifikationen liefern, die vom Anwender bereitgestellt wurden, ist der Anwender dafür verantwortlich, festzustellen, dass diese technischen Daten und Spezifikationen für alle Anwendungen und vernünftigerweise vorhersehbaren Verwendungszwecke der Komponenten oder Systeme geeignet und ausreichend sind.

Dieses Gerät ist sicher und stellt kein Gesundheitsrisiko dar, wenn es entsprechend den Anweisungen in diesem Handbuch eingesetzt wird. Es ist wichtig, dass Benutzer sich vor der Verwendung mit dem Inhalt des Handbuchs, dem Gerät und der ordnungsgemäßen Bedienung vertraut machen.

Atemluftgeräte werden naturgemäß in kritischen Anwendungen eingesetzt. Daher ist es äußerst wichtig, dass Installation, Inbetriebnahme, Wartung und Reparatur nur von entsprechend ausgebildetem und von Parker Hannifin zugelassenem Personal durchgeführt werden.

Wenn das Gerät nicht gemäß der in diesem Benutzerhandbuch spezifizierten Anweisungen verwendet wird, kann es zu einem unbeabsichtigten Druckabbau und infolgedessen zu schweren Verletzungen oder Sachschäden kommen.

Beim Umgang, bei der Installation und der Bedienung des Geräts muss das Personal sichere technische Verfahren einsetzen und alle entsprechenden Bestimmungen, Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften befolgen sowie alle gesetzlichen Sicherheitsbestimmungen einhalten.

Druckluft muss auf mit einer für das Atmen angenehmen Temperatur bereitgestellt werden.

Stellen Sie vor der Durchführung von Wartungsarbeiten sicher, dass das Gerät drucklos ist.

Das Gerät MUSS regelmäßig gewartet werden, um eine optimale Leistung zu gewährleisten. Alle Wartungsarbeiten, Filterelementwechsel und die Betriebsstunden des Geräts sollten in einem Wartungs- und Betriebsbuch erfasst werden.

Es sollten Maßnahmen zur Überprüfung der bereitgestellten Luftqualität vorhanden sein. Verwenden Sie dazu geeignete Prüfgeräte, z. B. Prüfröhrchen und/oder leitungsintegrierte Überwachungsgeräte, und bewahren Sie die entsprechenden Unterlagen auf.

Parker Hannifin kann nicht jeden Umstand vorhersehen, der eine potenzielle Gefahrenquelle darstellt. Die Warnungen in diesem Handbuch decken die bekanntesten Gefahrenquellen ab, können jedoch niemals allumfassend sein. Setzt der Anwender ein Bedienverfahren, ein Geräteteil oder eine Arbeitsmethode ein, die nicht ausdrücklich von Parker Hannifin empfohlen wurden, muss der Anwender sicherstellen, dass das Gerät nicht beschädigt wird bzw. keine Personen- oder Sachschäden verursachen kann.

Die meisten Unfälle, die während des Betriebs und der Wartung von Maschinen passieren, lassen sich darauf zurückführen, dass grundlegende Sicherheitsvorschriften und -verfahren missachtet wurden. Unfälle können durch das Bewusstsein vermieden werden, dass jede Maschine eine potenzielle Gefahr darstellt.

Sollten Sie eine verlängerte Garantiezeit wünschen oder einen an Ihre Bedürfnisse angepassten Wartungsvertrag bzw. Schulungen für dieses oder ein anderes Gerät aus der Produktpalette von Parker Hannifin benötigen, wenden Sie sich bitte an die nächstgelegene Vertretung von Parker Hannifin.

Informationen zur nächstgelegenen Vertriebsniederlassung von Parker Hannifin finden Sie unter www.parker.com/dhfns.

Bewahren Sie dieses Benutzerhandbuch für zukünftige Verwendung auf.

2 Beschreibung

Das Parker donnick hunter BAC-4015 ist ein tragbares, vollständig pneumatisch gesteuertes Luftaufbereitungssystem. Es ist auf die Erzeugung hochqualitativer Atemluft ausgelegt, welche die Anforderungen für die Abscheidung von Ölnebel, Dampf, Gerüchen und Partikeln gemäß EN 12021 übertrifft. Das BAC-4015 entfernt darüber hinaus auch Kohlenmonoxid (CO), senkt den Kohlendioxidgehalt (CO₂) und erfüllt somit die europäische Norm EN 12021 sowie andere internationale Spezifikationen.

Die Atemluftaufbereitungseinheit BAC-4015 verwendet 5 separate Stufen für die Druckluftaufbereitung, die in einem kompakten und robusten Gehäuse angeordnet sind.

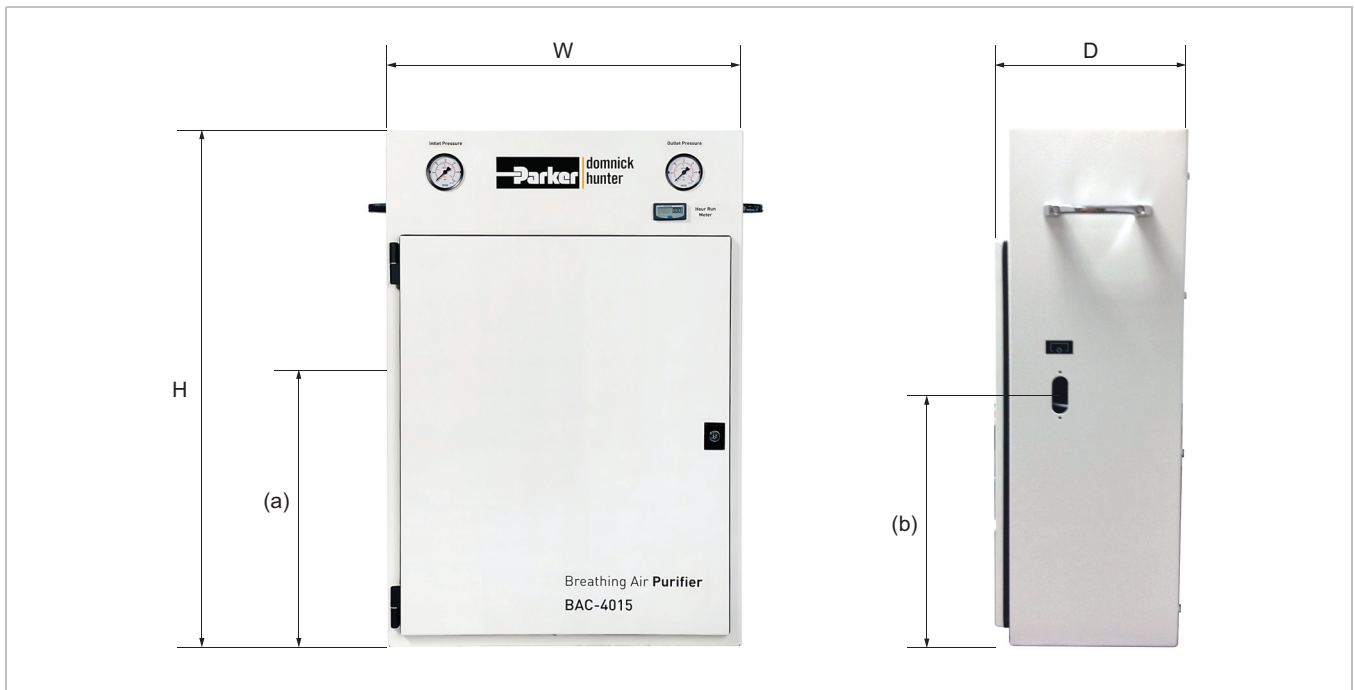
- 1. Stufe:** Klasse AA – hocheffizienter Koaleszenzfilter zur Abscheidung von Öl-/Wasseraerosolen und Schmutzpartikeln bis hin zu 0,01 Mikrometer mit einem maximal verbleibenden Ölgehalt von 0,01 mg/m³
- 2. Stufe:** Klasse AC – Adsorptionsbett aus Aktivkohle zur Abscheidung von Öldämpfen und Gerüchen. Die Luft im dieser Stufe nachgeschalteten System besitzt einen maximal verbleibenden Ölgehalt von 0,003 mg/m³ bei einer Filtrationstemperatur von 21 °C.
- 3. Stufe:** regeneratives Adsorptionsbett aus Trockenmittel zur Aufnahme von Wasserdampf und zur Reduzierung des CO₂-Gehalts vor der Katalysatorstufe. Die Trockenmittel-Aufbereitungseinheit behält durch Verwendung des Prinzips der wärmelosen Druckwechseladsorption einen geringen Taupunkt bei. Die Zyklusdauer wird durch einen pneumatischen Nockenzeitgeber gesteuert.
- 4. Stufe:** Klasse HC – Das katalytische Element entfernt Kohlenmonoxid durch Oxidation zu Kohlendioxid mithilfe von Chemisorption und Katalyse. Der Katalysator bleibt durch die Beibehaltung eines niedrigen Taupunkts vor dem Katalysatorbett aktiv. Dies wird durch den integrierten Adsorptionsreiniger (Stufe 3) erreicht.
- 5. Stufe:** Klasse AA – hocheffizienter Koaleszenzfilter zur Abscheidung von Öl-/Wasseraerosolen und Schmutzpartikel bis hin zu 0,01 Mikrometer mit einem maximal verbleibenden Ölgehalt von 0,01 mg/m³

Diese Luftreinigungsstufen werden in einem mit Epoxidharz beschichteten Stahlschrank installiert, der über Transportgriffe und eine abschließbare Tür verfügt. Die Ein- und Auslassdruck-Messgeräte sind oben in der Frontblende montiert. Der Auslassdruck kann mithilfe des Druckreglers wie gewünscht eingestellt werden.

2.1 Technische Spezifikationen

BAC-4014		
Anschlüsse	Einlass	G 1/2" BSPP mit Innengewinde
	Auslass	G 1/4" BSPP mit Innengewinde (x3)
Maximale Einlassrate		11 l/s bei 7 bar ü (23 scfm bei 102 psi g)
Maximale Auslassrate:		9 l/s bei 7 bar ü (18 scfm bei 102 psi g)
Maximaler Eingangsdruck		10 bar ü (145 psi g)
Minimaler Eingangsdruck		4 bar ü (58 psi g)
Maximale Betriebstemperatur		30 °C (86 °F)
Minimale Betriebstemperatur		1,5 °C (35 °F)

2.2 Gewichte und Abmessungen



BAC-4015	
H	752 mm (29,6 Zoll)
B	515 mm (20,3 Zoll)
T	272 mm (10,7 Zoll)
(a)	430 mm (16,9 Zoll)
(b)	394 mm (15,5 Zoll)
Gewicht	40 kg (88,2 lb)

2.3 Annahme und Prüfung des Geräts

Das Gerät wird in einem stabilen Lattenverschlag geliefert, der dafür vorgesehen ist, mit einem Gabelstapler oder einem Gabelhubwagen bewegt zu werden. Überprüfen Sie bei Lieferung des Geräts den Lattenverschlag und dessen Inhalt auf Schäden.

Bei Schäden am Lattenverschlag oder fehlenden Teilen informieren Sie umgehend das Versandunternehmen und benachrichtigen Sie Ihre lokale Niederlassung von Parker domnick hunter.

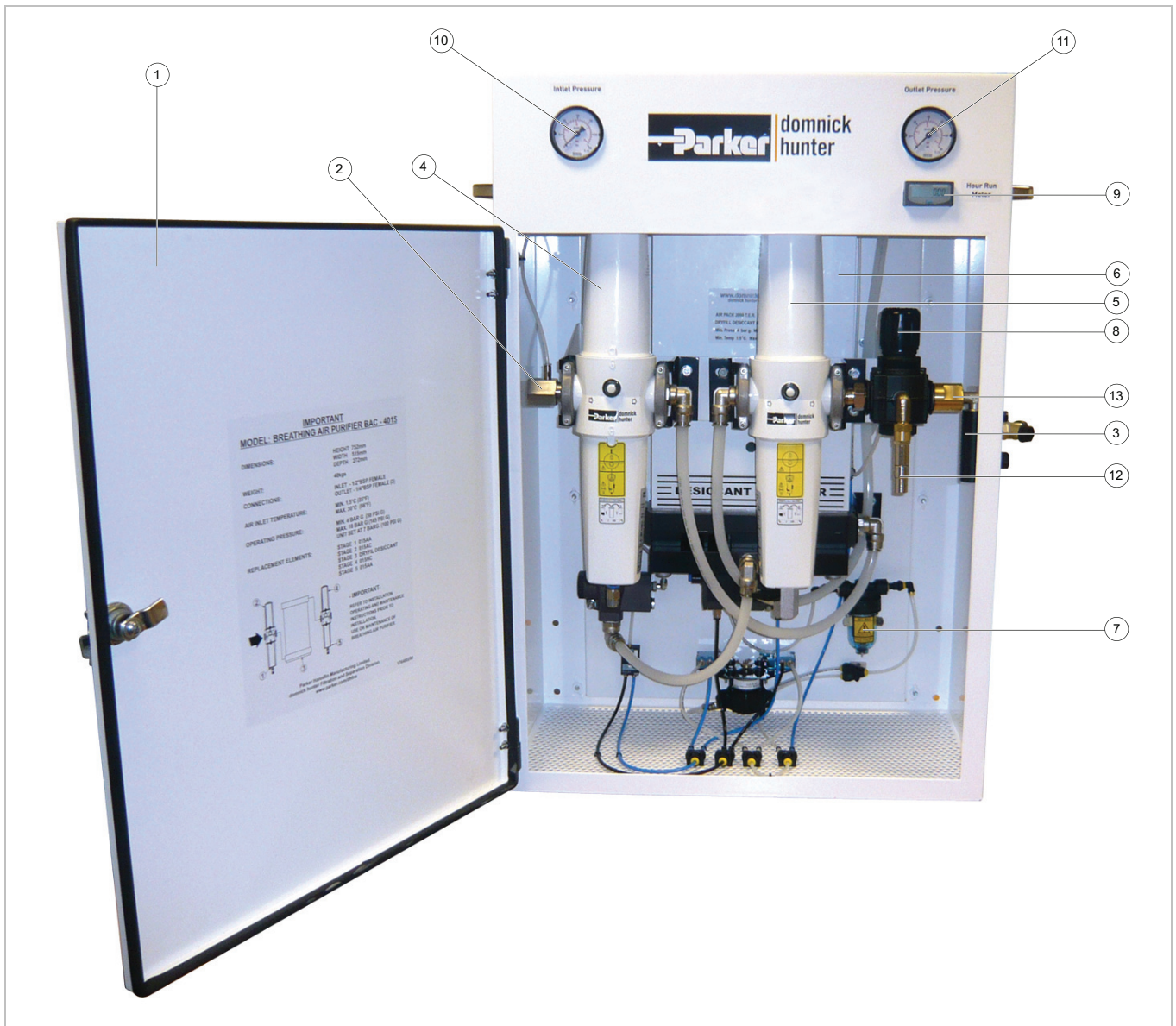
2.3.1 Auspacken des Geräts

Die Holzlatten des Verschlags sind mit Nägeln befestigt. Beginnen Sie an der Oberseite und entfernen Sie vorsichtig jede Holzlatte einzeln. Bewahren Sie diese Latten sicher zur späteren Verwendung auf.

2.3.2 Anheben und Handhabung

Das Gerät ist zwar mit Transportgriffen versehen, allerdings wird zur Gewährleistung der Sicherheit empfohlen, dass zwei Personen das Gerät anheben.

2.4 Übersicht über das Gerät



Nr.	Beschreibung	Nr.	Beschreibung
1	BAC-4015 verschließbare Tür (mit Schlüssel)	8	G 3/8"-Regler
2	Einlassadapter	9	Betriebsstundenzähler
3	Auslassgrundplatte	10	Eingangsdruck-Messgerät
4	Filter der Klasse AC	11	Auslassdruck-Messgerät
5	Filter der Klasse HC	12	Gerät für akustische Warnungen
6	AIR PACK 2000-Trockner	13	Durchflussbegrenzer
7	AA0003G-Filter		

3 Anschluss und Betrieb des Geräts



Installation, Inbetriebnahme, Wartung und Reparaturen dürfen nur von entsprechend ausgebildetem und von Parker domnick hunter zugelassenem Personal durchgeführt werden.

3.1 Allgemeine Installationsanforderungen

Bevor die BAC-4015-Einheit installiert wird, sind die Leitungen mit sauberer, trockener Luft zu spülen, um jegliche losen Verunreinigungen und/oder Wasser daraus zu entfernen. Die nachgeschalteten Leitungen müssen für Atemluftanwendungen zugelassen und spezifiziert sein.

Der Einlassanschluss zur BAC-4015-Einheit wird mit einem G 1/2"-Rohr mit BSPP-Innengewinde und einem ISO 228-Anschluss (BSPP) für parallele oder konische Fittings hergestellt. Die drei Auslassanschlüsse werden mit einem G 1/4"-Rohr mit BSPP-Innengewinde und einem ISO 228-Anschluss (BSPP) für parallele Fittings hergestellt.

Die BAC-4015 muss in vertikaler Ausrichtung betrieben werden. Darüber hinaus darf die Einheit nicht so aufgestellt werden, dass sie kippen oder ihre Betriebsposition verändert werden kann.

Die Atemluftaufbereitungseinheit BAC-4015 ist mit einem wetterfesten (NICHT WASSERDICHTEN) Gehäuse und einem Gummirandstreifen an der Tür ausgestattet. Während des Betriebs muss die Tür geschlossen und verriegelt sein. Sie sollte nur zu Wartungszwecken oder zum Austauschen der Filterelemente bzw. zur Bedienung des Druckreglers durch autorisiertes Personal geöffnet werden.

Die Aufbereitungseinheit BAC-4015 darf nur in der Flussrichtung verwendet werden, die auf dem Gehäuse angegeben ist. Es darf nicht versucht werden, die Filter aus dem Gehäuse zu entfernen oder jegliche der Halteschrauben zu lösen, da dies zu Fehlfunktionen der Einheit führen könnte.

Stellen Sie sicher, dass alle Verbindungen am Gerät fest sitzen und dass Druckluft mit dem richtigen Druck und der richtigen Durchflussrate für die Aufbereitungseinheit zur Verfügung steht.

Wenn der Leitungsdruck 10 bar ü (145 psi g) überschreitet, ist ein geeigneter Druckregler zu installieren (nicht im Lieferumfang enthalten). Stellen Sie zunächst sicher, dass der Auslassdruckregler der Atemluftaufbereitungseinheit geschlossen ist. Öffnen Sie das Einlassventil bzw. den Einlassregler vorsichtig. Auf diese Weise wird sichergestellt, dass nachgeschaltete Komponenten nicht mit zu hohem Druck beaufschlagt werden.

Stellen Sie sicher, dass die BAC-4015-Einheit standfest aufgestellt ist und alle Luftversorgungsleitungen sicher positioniert und vor Beschädigungen und Verengungen geschützt sind.

Die Luftversorgung kann über die meisten Kompressoren mit der erforderlichen Leistung erfolgen. Es ist jedoch sicherzustellen, dass der Kompressor effizient arbeitet und nicht überhitzt. Achten Sie bei der Positionierung des Kompressoreinlasses darauf, dass keine schädlichen Verunreinigungen angesaugt werden können.

Für stark verunreinigte Druckluftsysteme wird ein Wasserabscheider empfohlen, der den Wasser- und Ölgehalt reduziert.

Unter normalen Umständen treten keine übermäßigen CO-Konzentrationen auf. Sollten welche erkannt werden, darf die Aufbereitungseinheit nicht verwendet werden.

Es sollte eine Möglichkeit zur Entnahme von Luftproben vorgesehen werden, um die Qualität der abgegebenen Luft durch eine zertifizierte Prüfeinrichtung kontrollieren zu lassen.

Jegliches Zubehör, wie unter anderem Rohre, Anschlüsse, Ventile und Fittings, muss für Atemluftanwendungen sowie für die damit verbundenen Druck- und Durchflussanforderungen geeignet sein.

3.2 Betrieb des Geräts

Das Gerät ist vor jeder Verwendung vollständig zu überprüfen. Fehler MÜSSEN unverzüglich behoben werden.

Um den Auslassdruckregler (im Lieferumfang enthalten) der BAC-4015-Einheit zu öffnen und den Leitungsdruck einzustellen, entriegeln Sie den Sicherungsring, indem Sie ihn nach oben schieben. Durch Drehen im Uhrzeigersinn kann der Sekundärdruck daraufhin erhöht bzw. durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn verringert werden. Es wird empfohlen, die Einstellungen unter Strömungsbedingungen vorzunehmen.

Hinweis: Der eingestellte Druck kann sich leicht erhöhen, wenn die Luftstromanforderung stoppt, bis die gewünschten Bedingungen für die Atemschutzausrüstung des Bedieners erreicht sind.

Drücken Sie den Sicherungsring nach unten, um diesen wieder zu verriegeln. Die Nenndurchflussrate (siehe "Technische Spezifikationen" auf Seite 3) darf nicht überschritten werden. Verwenden Sie daher hinter dem Auslassdruckregler einen Durchflussbegrenzer, um dies zu vermeiden.

Wenn der Betriebszustand erreicht ist, wird die Atemluftaufbereitungseinheit automatisch ohne weitere Einstellungen betrieben, sofern die Einlassversorgung stabil innerhalb der angegebenen Grenzwerte bleibt.

Wenn kein Bedarf an Atemluft mehr besteht, muss der Regler des Einlassventils (nicht im Lieferumfang enthalten) geschlossen und die BAC-4015-Einheit isoliert werden.

Die Atemluftaufbereitungseinheit darf erst getrennt werden, wenn der Systemdruck vollständig abgelassen ist.

3.3 Sicherheitsfunktionen

Die Atemluftaufbereitungseinheit BAC-4015 ist standardmäßig mit den folgenden Sicherheitsfunktionen ausgestattet. Diese dürfen keinesfalls getrennt, entfernt, umgangen oder auf andere Weise verändert werden.

3.3.1 Akustische Warnung für Systemfehler

Wenn der Druck der BAC-4015-Einheit ungewollt sinkt (z. B. infolge eines Kompressorausfalls oder Systemdruckverlusts) und unter 4 bar ü (58 psi g) (minimaler Betriebsdruck) fällt, wird ein akustisches Warnsignal ausgelöst.



Der Fehler muss identifiziert und behoben werden, bevor das Gerät wieder verwendet werden darf.

3.3.2 Durchflussbegrenzer

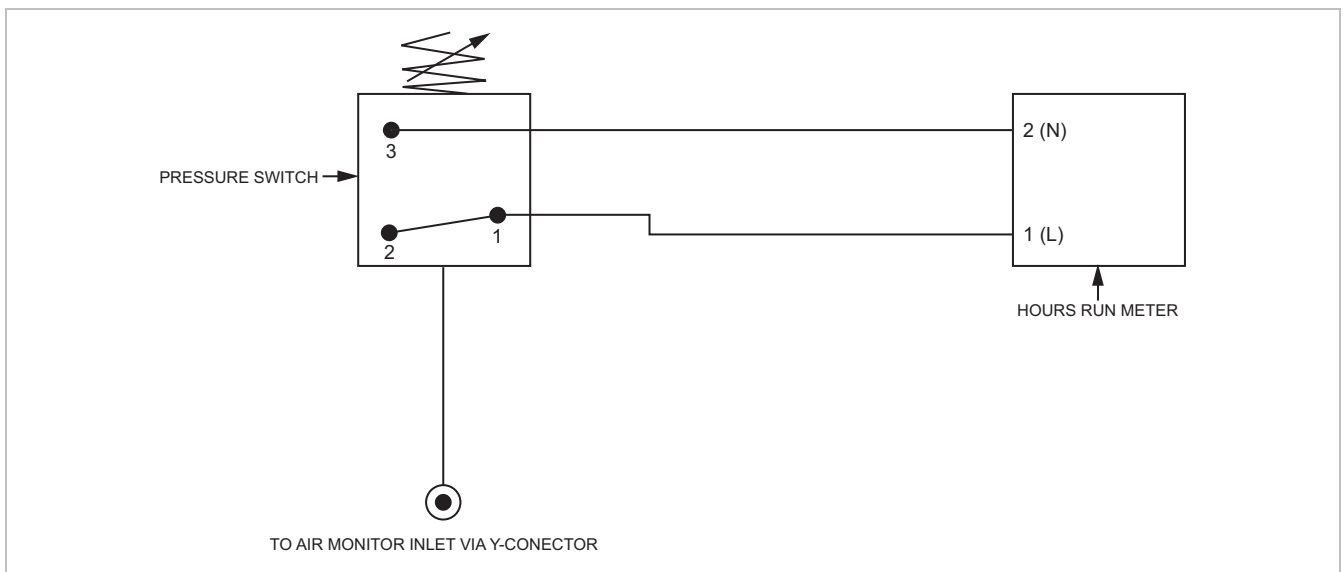
Diese Vorrichtung begrenzt die Auslassrate proportional zum Leitungsdruck und stellt so sicher, dass die volumetrische Luftdurchflussrate der BAC-4015-Einheit nicht überschritten wird. Der Durchflussbegrenzer befindet sich unmittelbar hinter dem Auslassdruckregler.

3.3.3 Betriebsstundenzähler

Der Betriebsstundenzähler zeigt die geleisteten Betriebsstunden der BAC-4015-Einheit an.








Wird Druck an die Atemluftaufbereitungseinheit angelegt, schließt ein integrierter Druckschalter und die Betriebszeit wird erfasst. Der Dezimalpunkt der Anzeige blinkt, wenn der Zähler aktiv ist. Wird der Druck der Atemluftaufbereitungseinheit entlastet, hält der Zähler an (siehe „Schematische Darstellung Betriebsstundenzähler“).

Die Batterie des Betriebsstundenzählers besitzt eine erwartete Lebensdauer von 10 Jahren. Diese kann jedoch nicht garantiert werden. An der Vorderseite des Schrankes kann eine kleine Platte herausgenommen werden, um den Zähler anzubringen. Hinter dieser Platte befindet sich darüber hinaus eine Leiste für den Druckschalter. Die Luftzufuhr für diesen Druckschalter sollte mithilfe eines Y-Verbindungsstücks (nicht im Lieferumfang enthalten) am Motoreinlass des Nockenzeitgebers entnommen werden.



4 Sätze für die vorbeugende Wartung

4.1 Wartungsintervalle

Beschreibung der erforderlichen Wartung		Empfohlenes Wartungsintervall:			
Komponente	Vorgehensweise	Jede Woche	Jeden Monat	Alle 3 Monate	Alle 12 Monate
Vollständige Baugruppe	Auf Luftverlust prüfen.				
Filtration	Die Druckmessgeräte während des Spülens auf zu hohen Staudruck prüfen.				
Filtration	Die Adsorptionsfilterelemente (Aktivkohle) austauschen. ⁽¹⁾ Empfohlene Wartung	Siehe Hinweis (1).			
					
Filtration	Die Adsorptionsfilterelemente (Hopcolite) austauschen. ⁽²⁾ Empfohlene Wartung	Siehe Hinweis (2).			
					
Filtration	Koaleszenzfilterelemente und automatische Ablässe erneuern. Empfohlene Wartung				

(1) Im Gegensatz zu Filtern für die Abscheidung von Öaerosolen, die zur Gewährleistung der Druckluftqualität jährlich ausgetauscht werden, kann die Lebensdauer eines Ölnebel-Abscheidefilters von einer Vielzahl unterschiedlicher Faktoren abhängen, die einen häufigeren Austausch erfordern. Negative Faktoren für die Lebensdauer von Adsorptionsfiltern sind:

Ölnebelkonzentration: Je höher die Ölnebel-Einlasskonzentration ist, desto schneller ist die Kapazität der Aktivkohle erschöpft.

Öl: Adsorptionsfilter dienen der Abscheidung von Ölnebel und Gerüchen nicht der Entfernung von flüssigem Öl oder Aerosolen. Schlecht gewartete oder nicht vorhandene Vorfiltration führt dazu, dass die OVR-Filterkapazität für die Ölnebelabscheidung schnell erschöpft ist.

Temperatur: Der Ölnebelgehalt steigt exponentiell zur Einlasstemperatur an und verringert so die Lebensdauer des Filterelements. Darüber hinaus verringert sich mit steigender Temperatur auch die Adsorptionskapazität, was ebenfalls die Lebensdauer des Filterelements verkürzt.

Relative Luftfeuchtigkeit oder Taupunkt: Feuchte Luft verringert die Adsorptionsfähigkeit der Aktivkohle.

Austausch des Kompressoröls: Bei einem Austausch des Kompressoröls werden durch den neuen Schmierstoff „Jose Enden“ abgebrannt, was zu einem Anstieg des Ölnebelgehalts für Stunden oder sogar Wochen führt. Dieser erhöhte Ölnebelgehalt wird vom OVR-Filter adsorbiert, wodurch sich die Lebensdauer des Filters erheblich reduziert.

Die Filterelementleistung nach ACS/AC basiert auf einer maximalen Ölnebel-Einlasskonzentration von 0,018 mg/m³, mit einer Drucklufttemperatur von 21 °C und einem Drucktaupunkt von -40 °C.

Diese Elemente sollten ausgetauscht werden, wenn Ölnebel, Gerüche oder Geschmack festgestellt werden.

(2) Unter normalen Betriebsbedingungen sollte das HC-Filterelement alle 12 Monate ausgetauscht werden. Wenn es zu einem Zwischenfall mit Ölnebel kommt, wird empfohlen, die AC- und HC-Stufen gleichzeitig auszutauschen.

Legende:

	Prüfen		Austauschen
---	--------	---	-------------

Sätze für die vorbeugende Wartung

Empfohlen, wenn Ölnebel, Gerüche oder Geschmack festgestellt werden – bis zu 12 Monate



Beschreibung	Katalog-Nr.	Inhalt	Bestellmenge
015AC	015AC	AC-Filterelement	1
015HC	015HC	HC-Filterelement	1

Empfohlen alle 12 Monate



Beschreibung	Katalog-Nr.	Inhalt	Bestellmenge
Abluftschalldämpfer	608200337	1/2"-Schalldämpfer	1

Hinweis: Für jeden Trockner ist ein Satz erforderlich.



Beschreibung	Katalog-Nr.	Inhalt	Bestellmenge
015AA	015AA	AA-Element	2
K003AA	K003AA	AA-Element	1



Beschreibung	Katalog-Nr.	Inhalt	Bestellmenge
EF1-Satz für automatischen Ablass	601181060	Automatischer Ablass	2

Empfohlen alle 36 Monate

Beschreibung	Katalog-Nr.	Inhalt
Satz: Ventilüberholung	608233690	Einlassventilsatz (Katalog-Nr. 608233671)
		Auslassventilsatz (Katalog-Nr. 608233674)
		Abluftventilsatz (Katalog-Nr. 608233677)
		Regelventilsatz (Katalog-Nr. 608233680)

Einlassventilsatz



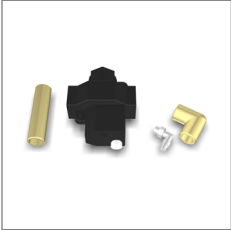
Beschreibung	Katalog-Nr.	Inhalt
Satz: Einlassventil	608233671	Regelventile ISO 2 Befestigungsschrauben

Auslassventilsatz



Beschreibung	Katalog-Nr.	Inhalt
Satz: Auslassventil	608233674	Rückschlagventile Ventilsitze und -führungen Sicherungsringe Zugehörige Dichtungen

Abluftventilsatz



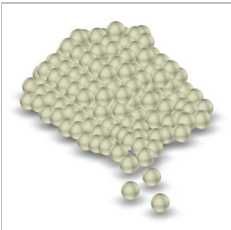
Beschreibung	Katalog-Nr.	Inhalt
Satz: Abluftventil DM012 – 040	608233677	2/2-Absperrventil Ablufrohrnippel Bogenstück 90° 1/8"-/4-mm-Bogen mit Innengewinde

Regelventilsatz



Beschreibung	Katalog-Nr.	Inhalt
Satz: Regelventil DM012 – 080	608233680	Vorsteuerventile Befestigungsschrauben

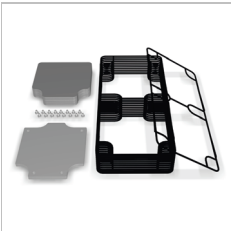
Trockenmittel



Beschreibung	Katalog-Nr.	Inhalt
Satz: AA-Trockenmittel	608203661	11-Liter-Behälter mit AA-Trockenmittel

Hinweis: Mithilfe eines Schneesturmfüllers sicherstellen, dass der Trockner entsprechend gefüllt ist, und die Säulendichtungen austauschen.

Säulendichtungssätze



Beschreibung	Katalog-Nr.	Inhalt
Satz: Midi-Säulendichtungen	608203733	Formdichtungen Stützsiebe Säulendruckunterlagen Befestigungsschrauben

Hinweis: Für jeden Trockner ist ein Satz erforderlich.

Schneesturmfüller



Beschreibung	Katalog-Nr.	Inhalt
Schneesturmfüller	608200622	Maxi-/Midi-Schneesturmfüller

Austauschen der Elemente



Stellen Sie vor der Durchführung jeglicher Wartungsarbeiten sicher, dass der Filter vom Druckluftsystem isoliert und vollständig drucklos ist. Die Arbeiten dürfen ausschließlich von qualifiziertem, entsprechend geschultem und zugelassenem Personal durchgeführt werden.

- 1 Lösen Sie die Filterschalen (1) und entfernen Sie die verbrauchten Elemente (2).

Hinweis: Für die Handhabung verunreinigter Elemente wird die Verwendung von Handschuhen empfohlen.

- 2 Schrauben Sie den automatischen Ablass (3) ab und bringen Sie das Ersatzelement an. Ziehen Sie den Ablass auf 2,5 Nm fest.
- 3 Ersetzen Sie die O-Ringe (4) im Filterkopf durch die mitgelieferten neuen O-Ringe.



Vergewissern Sie sich, dass der O-Ring und das Gewinde mit geeigneter säurefreier Vaseline geschmiert sind.

- 4 Setzen Sie die neuen Filterelemente in die Filterschale ein und stellen Sie sicher, dass die Führungen richtig in den Nuten sitzen.
- 5 Bringen Sie die Filterschalen und die Filterköpfe wieder an und achten Sie dabei darauf, dass die Gewinde vollständig fassen und die Sperrklinken richtig ausgerichtet sind.
- 6 Hinweis: Um sicherzustellen, dass die Filterschale vollständig im Filterkopf sitzt, muss die Schale 010-030 um 360° gedreht werden, bis das Gewinde stoppt.
- 7 Bringen Sie den Aufkleber mit dem Austauschdatum des Filterelements an der Filterschale an und notieren Sie darauf das Datum, an dem das Filterelement erneut ausgetauscht werden muss (d. h. 12 Monate nach dem Austausch des Elements).

Hinweis: Zur Reinigung der Aufkleber keine Lösungsmittel oder Alkohol verwenden, da dies Schäden verursachen kann.

- 8 Öffnen Sie vorsichtig zunächst die vorgeschalteten Ventile zum Druckbeaufschlagen des Filters und anschließend die nachgeschalteten Ventile zum Druckbeaufschlagen des Systems.
- 9 Entsorgen Sie die verbrauchten Elemente gemäß den örtlichen Bestimmungen.
- 10 Wiederholen Sie diese Verfahren für alle Filter.
- 11 Beaufschlagen Sie die Einheit wieder mit Druck.



Öffnen Sie die Ventile nur langsam und setzen Sie die Filter keinen extremen Druckunterschieden aus, da dies zu Schäden führen kann.



Die Abbildung zeigt einen Koaleszenzfilter mit automatischem Ablass.

Der Adsorptionsfilter ist mit einem manuellen Ablass versehen und muss nicht erneuert werden.



ELEMENTE

Filter von Parker produzieren saubere Druckluft, Gase und Flüssigkeiten, die höchsten Industrienormen gerecht werden. Damit durchgehend tadellose Ergebnisse erzielt werden können, müssen die Elemente innerhalb des Filters jährlich ausgetauscht werden.

Wenn Sie sich für die Marke Parker entscheiden, können Sie sicher sein, dass die benötigten Elemente jederzeit verfügbar, kostengünstig und die energieeffizientesten Produkte ihrer Art am Markt sind. Die Elemente werden in einer zu 100 % recyclingfähigen Verpackung geliefert. Ein weiterer Vorteil beim Kauf von Parker-Filterelementen ist, dass Sie die Klimabilanz Ihres Unternehmens um 190 kg CO₂ verbessern können. Dies entspricht einem Flug von über 1.100 km von Edinburgh nach Berlin!

Die Filterelemente von Parker beweisen auch bei der Verwendung in den Filtern führender Mitbewerber große Effizienz.



SPEZIALISIERTE LEISTUNGEN

Die Techniker und Ingenieure des Parker-Kundendienstes führen vor Ort Effizienzmessungen durch und überprüfen dabei Variablen wie Luftstrom, Druck, Temperatur, Taupunkt und Stromverbrauch.

Unser aus hervorragend ausgebildeten Experten bestehendes Team ist in der Branche einzigartig. Die Mitarbeiter berücksichtigen bei ihrer Arbeit alle Umgebungsfaktoren, die sich auf die Leistung Ihres Systems auswirken können. Die von unseren Spezialisten erzielten Ergebnisse sind äußerst genau und liefern wertvolle Informationen.

Durch die auf Erkenntnissen basierenden Empfehlungen von Parker können unsere Kunden ihre Kosten deutlich senken – ein Grund dafür, warum sie unsere Beratungsleistungen immer wieder in Anspruch nehmen und sich für unsere Produkte entscheiden.



KUNDENDIENST

Der Parker-Kundendienst ist die erste Anlaufstelle für Kunden, die Hilfe oder Unterstützung benötigen.

Da dieses Team für die Erstellung von Handbüchern und weiteren Dokumentationen verantwortlich ist, können die Mitarbeiter unseren Kunden mit ihrem umfangreichen Wissen über Teile und Produkte weiterhelfen.

Die telefonische Unterstützung ist jedoch nur ein Weg, auf dem das Expertenteam von Parker Kunden zur Verfügung steht, um Ausfälle schnell zu beseitigen und Produktfragen zu beantworten.

In manchen Fällen ist es erforderlich, dass unsere Techniker und Ingenieure Reparaturen vor Ort ausführen. In diesen Fällen wird der lokale Techniker schnell ausgesandt, damit unsere Kunden die Produktion so schnell wie möglich wieder aufnehmen können. Die persönliche Schulung ist eine weitere Leistung unseres Kundendienstteams. Auf diese Weise konnten wir bereits Hunderten von Parker-Vertriebspartnern ein umfangreiches Wissen vermitteln. Durch die Schulungen wird des Weiteren sichergestellt, dass unsere Vertriebspartner Reparaturen schnell ausführen und Kundenprodukte warten können.



TEILE

Die Teilesätze von Parker machen die alltägliche Wartung einfach. Sie sind für all unsere Produkte verfügbar und bieten schlichtweg ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis. Die in den Sätzen enthaltenen Teile helfen unseren Kunden bei den unterschiedlichsten Wartungs-, Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten.

Darüber hinaus bieten wir Teilesätze für die vorbeugende Wartung von Trocknern und Gasgeneratoren an. Diese Sätze ermöglichen die mühelose Wartung der Trockner und Generatoren unserer Kunden und gewährleisten so eine optimale Leistung.

Innerhalb von 24 Stunden ist eine große Auswahl von langlebigen Parker-Teilen an jedem Ort in Europa, im Nahen Osten und in Afrika verfügbar.



WARTUNG, REPARATUR UND ÜBERHOLUNG

Wartung, Reparatur und Überholung – Die Techniker von Parker sind die Spezialisten der Branche. Ihre Fähigkeiten und Qualifikationen werden jährlich überprüft und bestätigt, damit sie stets über die erforderlichen Kenntnisse verfügen, die sie für unsere Produkte, ihren Einsatz in Kundenanwendungen und den damit verbundenen gesetzlichen Bestimmungen benötigen.

Auch aus diesem Grund bietet Parker Wartungs- und Kundendienstleistungen vor Ort und auf Abruf an, um die besonderen Anforderungen unserer Kunden in kürzester Zeit und effizient zu erfüllen.

Die Dienstleistungen im Bereich Wartung, Reparatur und Überholung von Parker reichen von der einfachen Wartung im Rahmen der Produktgewährleistung bis hin zu umfangreichen Programmen, bei denen die Anwendung vor Ort genauestens untersucht und überwacht wird.

Der Kunde steht für Parker stets im Mittelpunkt – und Leistungen wie Wartung, Reparatur und Überholung bilden da keine Ausnahme. Die Filterelemente von Parker beweisen auch bei der Verwendung in den Filtern führender Mitbewerber große Effizienz.



Parker Worldwide

AE – UAE, Dubai

Tel: +971 4 8127100
parker.me@parker.com

AR – Argentina, Buenos Aires

Tel: +54 3327 44 4129

AT – Austria, Wiener Neustadt

Tel: +43 (0)2622 23501-0
parker.austria@parker.com

AT – Eastern Europe, Wiener Neustadt

Tel: +43 (0)2622 23501 900
parker.easteurope@parker.com

AU – Australia, Castle Hill

Tel: +61 (0)2-9634 7777

AZ – Azerbaijan, Baku

Tel: +994 50 2233 458
parker.azerbaijan@parker.com

BE/LU – Belgium, Nivelles

Tel: +32 (0)67 280 900
parker.belgium@parker.com

BR – Brazil, Cachoeirinha RS

Tel: +55 51 3470 9144

BY – Belarus, Minsk

Tel: +375 17 209 9399
parker.belarus@parker.com

CA – Canada, Milton, Ontario

Tel: +1 905 693 3000

CH – Switzerland, Etoy

Tel: +41 (0)21 821 87 00
parker.switzerland@parker.com

CL – Chile, Santiago

Tel: +56 2 623 1216

CN – China, Shanghai

Tel: +86 21 2899 5000

CZ – Czech Republic, Klecany

Tel: +420 284 083 111
parker.czechrepublic@parker.com

DE – Germany, Kaarst

Tel: +49 (0)2131 4016 0
parker.germany@parker.com

DK – Denmark, Ballerup

Tel: +45 43 56 04 00
parker.denmark@parker.com

ES – Spain, Madrid

Tel: +34 902 330 001
parker.spain@parker.com

FI – Finland, Vantaa

Tel: +358 (0)20 753 2500
parker.finland@parker.com

FR – France, Contamine s/Arve

Tel: +33 (0)4 50 25 80 25
parker.france@parker.com

GR – Greece, Athens

Tel: +30 210 933 6450
parker.greece@parker.com

HK – Hong Kong

Tel: +852 2428 8008

HU – Hungary, Budapest

Tel: +36 1 220 4155
parker.hungary@parker.com

IE – Ireland, Dublin

Tel: +353 (0)1 466 6370
parker.ireland@parker.com

IN – India, Mumbai

Tel: +91 22 6513 7081-85

IT – Italy, Corsico (MI)

Tel: +39 02 45 19 21
parker.italy@parker.com

JP – Japan, Tokyo

Tel: +81 (0)3 6408 3901

KR – South Korea, Seoul

Tel: +82 2 559 0400

KZ – Kazakhstan, Almaty

Tel: +7 7272 505 800
parker.easteurope@parker.com

LV – Latvia, Riga

Tel: +371 6 745 2601
parker.latvia@parker.com

MX – Mexico, Apodaca

Tel: +52 81 8156 6000

MY – Malaysia, Shah Alam

Tel: +60 3 7849 0800

NL – The Netherlands, Oldenzaal

Tel: +31 (0)541 585 000
parker.nl@parker.com

NO – Norway, Asker

Tel: +47 66 75 34 00
parker.norway@parker.com

NZ – New Zealand, Mt Wellington

Tel: +64 9 574 1744

PL – Poland, Warsaw

Tel: +48 (0)22 573 24 00
parker.poland@parker.com

PT – Portugal, Leca da Palmeira

Tel: +351 22 999 7360
parker.portugal@parker.com

RO – Romania, Bucharest

Tel: +40 21 252 1382
parker.romania@parker.com

RU – Russia, Moscow

Tel: +7 495 645-2156
parker.russia@parker.com

SE – Sweden, Spånga

Tel: +46 (0)8 59 79 50 00
parker.sweden@parker.com

SG – Singapore

Tel: +65 6887 6300

SK – Slovakia, Banská Bystrica

Tel: +421 484 162 252
parker.slovakia@parker.com

SL – Slovenia, Novo Mesto

Tel: +386 7 337 6650
parker.slovenia@parker.com

TH – Thailand, Bangkok

Tel: +662 717 8140

TR – Turkey, Istanbul

Tel: +90 216 4997081
parker.turkey@parker.com

TW – Taiwan, Taipei

Tel: +886 2 2298 8987

UA – Ukraine, Kiev

Tel +380 44 494 2731
parker.ukraine@parker.com

UK – United Kingdom, Warwick

Tel: +44 (0)1926 317 878
parker.uk@parker.com

US – USA, Cleveland

Tel: +1 216 896 3000

VE – Venezuela, Caracas

Tel: +58 212 238 5422

ZA – South Africa, Kempton Park

Tel: +27 (0)11 961 0700
parker.southafrica@parker.com

European Product Information Centre

Free phone: 00 800 27 27 5374

(from AT, BE, CH, CZ, DE, EE, ES, FI, FR, IE, IL, IS, IT, LU, MT, NL, NO, PT, SE, SK, UK)